

Der ultimative Leitfaden

Umsetzung der E-Rechnungspflicht 2025

Dieser Leitfaden bietet Ihnen einen klaren Überblick über die Anforderungen und die wesentlichen Schritte, um Ihr SAP-System fit für die E-Rechnung zu machen und die Umstellung effizient und rechtssicher zu gestalten.

Doch bevor Sie mit der technischen Umsetzung der E-Rechnungspflicht beginnen, müssen Sie sich mit den gesetzlichen Anforderungen vertraut machen. **Es gibt fünf grundlegende Punkte, die Unternehmen erfüllen müssen, um compliant zu bleiben:**

1

Verpflichtende Nutzung von E-Rechnungen im B2B-Bereich

- **Ab 1. Januar 2025:** Alle Unternehmen müssen E-Rechnungen in Formaten wie XRechnung oder ZUGFeRD empfangen können. Die Pflicht zur Ausstellung gilt jedoch nur für öffentliche Aufträge.
- **Ab 1. Januar 2027:** Pflicht zur E-Rechnung für Unternehmen mit einem Jahresumsatz über 800.000 €.
- **Ab 1. Januar 2028:** E-Rechnungspflicht für alle Unternehmen im B2B-Bereich.

2

Verwendung standardisierter Formate

Die Formate XRechnung und ZUGFeRD sind für die rechtliche Konformität unerlässlich. Stellen Sie sicher, dass Ihr SAP-System diese Formate unterstützt.

3

Archivierungspflichten

E-Rechnungen müssen rechtssicher archiviert werden. Prüfen Sie, ob Ihr System die Anforderungen für eine revisionssichere Speicherung erfüllt.

4

Rechtskonforme Datenübertragung

Die Übermittlung von E-Rechnungen muss auf sicheren Wegen wie z.B. Peppol oder anderen zertifizierten Plattformen erfolgen. Schnittstellen zu diesen Systemen müssen in Ihrem SAP eingerichtet werden.

5

Vollständigkeit der Rechnungsdaten

Jede E-Rechnung muss alle vorgeschriebenen Pflichtangaben enthalten (z.B. Steuernummer, Rechnungsnummer, Fälligkeitsdatum etc.). Validieren Sie Ihre Rechnungen auf Vollständigkeit.

↓
Und so gelingt es!

E-RECHNUNG CHECKLISTE 1/3

Nutzen Sie diese Checkliste als Leitfaden für einen effizienten, rechtskonformen Rechnungsprozess – **bereit für die E-Rechnungspflicht und die Zukunft.**

ANALYSE DER AKTUELLEN SAP-LANDSCHAFT

SAP-Version überprüfen

Prüfen Sie, ob Ihre SAP-Version die Integration der Formate XRechnung und ZUGFeRD unterstützt. SAP S/4HANA ab Version 1709 bietet umfassende Unterstützung. SAP ECC benötigt möglicherweise spezifische Erweiterungen.

- SAP-Version ermitteln**
- Notwendige Updates identifizieren**

Aktuelle Rechnungsprozesse dokumentieren

Erfassen Sie alle relevanten Prozesse:

- Welche Schritte sind manuell?**
- Wo treten häufig Fehler auf?**
- Wie läuft der aktuelle Freigabeprozess für Rechnungen ab?**

Compliance-Lücken identifizieren

Überprüfen Sie, inwieweit Ihre Prozesse den gesetzlichen Anforderungen entsprechen:

- Welche Pflichtangaben fehlen?**
- Sind alle notwendigen Rechnungsdaten in digitaler Form verfügbar?**
- Werden die Rechnungen bereits rechtssicher archiviert?**

PLANUNG DER INTEGRATION

Anforderungen festlegen

Definieren Sie die spezifischen Anforderungen für Ihr SAP-System:

- Welche Formate (XRechnung, ZUGFeRD) müssen implementiert werden?**
- Welche externen Plattformen wie Peppol müssen angebunden werden?**

Schnittstellen identifizieren

Prüfen Sie, welche Schnittstellen angepasst oder integriert werden müssen.

Mögliche Schnittstellen umfassen:

- Peppol** | für die sichere Übermittlung von E-Rechnungen
- EDI-Schnittstellen** | für den Austausch von Rechnungen mit Geschäftspartnern
- Weitere Schnittstellen** | Länder- und systemspezifische Verbindungen wie SFTP, E-Mail oder nationale Plattformen (z. B. spezifische Anforderungen in Polen und Italien)

Ressourcen planen

Welche internen und externen Ressourcen stehen zur Verfügung?

- Projektteam zusammenstellen**
- Externe Unterstützung (z.B. objective partner) einplanen**

E-RECHNUNG CHECKLISTE 2/3

Nutzen Sie diese Checkliste als Leitfaden für einen effizienten, rechtskonformen Rechnungsprozess – **bereit für die E-Rechnungspflicht und die Zukunft.**

ANPASSUNG UND IMPLEMENTIERUNG

Technische Integration von XRechnung und ZUGFeRD

- Integration der Formate in SAP sicherstellen**
- Datenvalidierung für Rechnungen einrichten |**
Prüfung auf Vollständigkeit und Richtigkeit der Rechnungsdaten

Schnittstellen anpassen

- Anpassung der Peppol-Schnittstelle für den sicheren Datenaustausch**
- Sicherstellen, dass alle Rechnungsdaten in maschinenlesbarem Format übertragen werden**

Automatisierung von Prozessen

- Manuelle Arbeitsschritte identifizieren, die automatisiert werden können**
- Freigabe- und Prüfungsprozesse automatisieren**
- Optional:**
Integration von Operaide, um den gesamten Rechnungsprozess zu automatisieren

TEST UND VALIDIERUNG

Testlauf des gesamten Prozesses durchführen

Simulieren Sie den vollständigen Rechnungsprozess von der Erstellung bis zum Empfang und stellen Sie sicher, dass alle Schnittstellen funktionieren:

- Test mit XRechnung und ZUGFeRD durchführen**
- Rechnungen validieren und auf Vollständigkeit prüfen**
- Testläufe mit Geschäftspartnern und externen Plattformen durchführen**

Überprüfung der rechtlichen Compliance

- Sicherstellen, dass alle gesetzlichen Anforderungen erfüllt sind**
- Archivierungsanforderungen prüfen und bestätigen**
- Konformität der E-Rechnung mit den gesetzlichen Vorgaben bestätigen**

Fehler identifizieren und beheben

- Alle potenziellen Fehlerquellen dokumentieren**
- Anpassungen vornehmen, bevor das System live geht**

E-RECHNUNG CHECKLISTE 3/3

Nutzen Sie diese Checkliste als Leitfaden für einen effizienten, rechtskonformen Rechnungsprozess – **bereit für die E-Rechnungspflicht und die Zukunft.**

GO-LIVE UND MONITORING

Go-Live der neuen Lösung

- Implementierung der E-Rechnungsformate in den Live-Betrieb
- Schnittstellen zu externen Plattformen aktivieren

Monitoring und Support nach dem Go-Live

- Überwachung des Systems in den ersten Wochen nach dem Go-Live
- Sicherstellen, dass alle Prozesse reibungslos funktionieren
- Bei Bedarf Optimierungen und Anpassungen vornehmen

Noch Fragen zur Umsetzung der E-Rechnungspflicht?

Gerne stehen wir Ihnen zur Seite! Buchen Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch mit unseren SAP-Experten oder sehen Sie sich die kostenfreie Aufzeichnung unseres Webinar zur E-Rechnungspflicht 2025 an.

[Beratungsgespräch
vereinbaren](#)

[Webinar-Aufzeichnung
ansehen](#)

objective partner | Über Uns

Als IT-Consulting Company helfen wir unseren Kunden durch die Konzeption und Umsetzung KI-getriebener Prozesse, Dienstleistungen im SAP- und Industrie 4.0 Umfeld sowie der Individualentwicklung von Enterprise Lösungen bei Prozessoptimierungen und der digitalen Transformation Ihrer Geschäftsmodelle.

Seit unserer Gründung im Jahr 1995 haben wir bereits mehr als 500 Projekte für Kunden wie Toyota, Lufthansa, Boehringer Ingelheim oder Sanofi realisiert.

Bei uns steht nicht nur Made in Germany drauf, da ist auch Made in Germany drin.